

nalen Front des demokratischen Deutschland zusammenschlossenen Parteien und Massenorganisationen.

Die Sowjetunion unterstützt voll und ganz die neuen wichtigen Vorschläge, die in den Botschaften des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR, Walter Ulbricht, an den Kanzler der Bundesrepublik Deutschland, Erhard, gemacht worden sind, daß beide deutsche Staaten die Verpflichtung übernehmen sollen, keine Kernwaffen zu produzieren, zu erwerben, anzuwenden und auf ihrem Territorium zu stationieren.

Die Übernahme solcher Verpflichtungen durch die Regierungen der DDR und der Bundesrepublik Deutschland würde zur Festigung des Friedens und der Sicherheit in Europa beitragen und Fortschritte der Staaten zur allgemeinen und vollständigen Abrüstung erleichtern.

Das Haupthindernis für die Herstellung eines dauerhaften Friedens war und ist die auf Beibehaltung der internationalen Spannungen, die Fortsetzung des Wettrüstens, die Unterdrückung der nationalen Befreiungsbewegungen der Völker und die Errichtung von Militär- und Polizeiregimen gerichtete Politik der reaktionären Kreise der imperialistischen Staaten. Diese reaktionären Kräfte ignorieren die objektiven Bedingungen der zweiten Hälfte des XX. Jahrhunderts, die unabdingbar und notwendig die Verbannung des Krieges aus den Beziehungen zwischen den Staaten erfordern. Sie verhindern bewußt die Regelung der wichtigsten internationalen Probleme, die die Welt in Unruhe versetzen.

Von besonderer Gefährlichkeit für den Weltfrieden ist der politische Kurs der westdeutschen Revanchisten und Militaristen, die die Revision der Ergebnisse des zweiten Weltkrieges und die Wiederherstellung des imperialistischen Deutschen Reiches anstreben. Die Bundesrepublik Deutschland ist das einzige Land in Europa, das offiziell Anspruch auf Territorien anderer Staaten erhebt. Die militaristischen Kreise der Bundesrepublik Deutschland sind bestrebt, die Staaten der NATO in ihre revanchistischen Abenteuer hineinzuziehen. Gestützt auf ein bedeutendes militärisches und ökonomisches Potential, stellt der westdeutsche Imperialismus die größte Armee in Westeuropa auf; unter dem Deckmantel der sogenannten multilateralen Atomstreitmacht der NATO sucht er hartnäckig die Ausrüstung der Bundeswehr mit Kernwaffen zu erreichen. Der westdeutsche Imperialismus ist bereit, um der Verwirklichung seiner revanchistischen Pläne willen die Menschheit der akuten Gefahr einer atomaren Katastrophe auszusetzen. Gegenwärtig ist die Bundesrepublik